



Bundesamt  
für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle



**Ingenieurbüro Kaucher GmbH Energieberatungen**  
**DIE ENERGIEPROFIS – Silcherstr. 22, 75203 Königsbach-Stein**  
 Tel: 07232 4363 0176 47123451  
 mail@harry-kaucher.de mail@maka-energieprofis.de  
 www.zukunftenergie24.de www.maka-energieprofis.de

Copyright © - Ingenieurbüro Kaucher GmbH Energieberatungen

## Förderübersicht: Heizen mit erneuerbaren Energien 2020

Art der Heizungsanlage	Gebäudebestand		Neubau
	Fördersatz <sup>1</sup>	Fördersatz mit Austauschprämie Ölheizung <sup>1</sup>	Fördersatz <sup>1</sup>
<b>Biomasseanlage oder Wärmepumpenanlage</b> = reine Biomasseanlage oder reine Wärmepumpenanlage ohne den Einsatz von Erdgas	35 %	45 %	35 %
<b>Solkollektoranlage<sup>2</sup></b> = reine thermische Solaranlage zur Heizungsunterstützung Flachkollektor mind. 9m <sup>2</sup> , Röhrenkollektor mind. 7m <sup>2</sup> ) lt. der förderf. Kollektoren der BAFA	30 %		30 %
<b>Erneuerbare Energien Hybridheizung (EE-Hybride)<sup>3</sup></b> = Kombination von Biomasse-, Wärmepumpen- und Solarkollektoranlage ohne Erdgas	35 %	45 %	35 %
<b>Gas-Hybridheizung mit erneuerbarer Wärmeerzeugung</b> = Kombination einer neuen Gasbrennwertheizung mit einem oder mehreren Technologie-Komponenten zur thermischen Nutzung erneuerbarer Energien (Solar, Biomasse oder Wärmepumpe) über gemeinsame Steuer- und Regelungstechnik und mind. 25% der Heizlast durch regenerativen Wärmeerzeuger ETA S mind. 92%	30 % <sup>5</sup>	40 % <sup>5</sup>	
	<b>mit späterer Einbindung der erneuerbaren Wärmeerzeugung (Renewable Ready)<sup>4</sup></b>	20 % <sup>6</sup>	

Copyright © - Ingenieurbüro Kaucher GmbH Energieberatungen

Es gelten die Bestimmungen der Richtlinien vom 31.12.2019.

Anträge können ab 02.01.2020 ausschließlich über das elektronische Antragsformular gestellt werden. Die Antragstellung muss vor Beginn der Maßnahme erfolgen.

<sup>1</sup> Die Fördersätze beziehen sich auf die förderfähigen Kosten für die beantragte Maßnahme

<sup>2</sup> Da eine Solarkollektoranlage nie allein die gesamte Heizlast eines Gebäudes tragen kann, wird hier keine Austauschprämie gewährt.

<sup>3</sup> Kombination einer Biomasse-, Wärmepumpen- und/oder Solarkollektoranlage

<sup>4</sup> Renewable Ready: Installiert wird eine Gasbrennwertheizung mit Speicher und Steuerungs- und Regelungstechnik für die spätere Einbindung eines erneuerbaren Wärmeerzeugers.

<sup>5</sup> Gilt für die gesamte förderfähige Anlage, inkl. erneuerbarer Wärmeerzeuger.

<sup>6</sup> Gilt für die gesamte förderfähige Anlage, ohne den später zu errichtenden erneuerbaren Wärmeerzeuger.

Beispiel Gas-Hybridheizung:

Bei solarthermischen Anlagen wird eine Heizlast von 635 W/m<sup>2</sup> Bruttokollektorfläche zugrunde gelegt zur Ermittlung der 25 % Heizlast (z. B. entsprechen 10 m<sup>2</sup> Bruttokollektorfläche 5 kW Heizlast).